****

**DER FLOH IM OHR von Georges Feydeau**

**von 30. Juli bis 23. August 2020**

**www.festspiele–stockerau.at**

Angespornt von den unzähligen positiven Reaktionen auf unsere letztjährige Produktion „Einen Jux will er sich machen“ begann lustvoll die Vorbereitung für den Festspielsommer 2020. Wir spielen vom 30. Juli bis zum 23. August "Der Floh im Ohr" aus der Feder des einmaligen französischen Dramatikers Georges Feydeau, der zu den erfolgreichsten Autoren des Vaudevilles zählte. Donnerstag, Freitag und Samstag um 20:00 Uhr, Sonntag jeweils um 18:00 Uhr.

„Der Floh im Ohr“ („La puce à l'oreille“) ist eine schwankhaft-groteske Verwechslungskomödie in drei Akten. Das Stück wurde am 2. März 1907 in Paris uraufgeführt und wird seitdem landauf landab gespielt. Der Bühnenbildner Manfred Waba wird Stockerau in das Paris um 1900 verwandeln wird! Inhalt zu Stück: Madame Raymonde Chandebise erhält ein Päckchen. Der Inhalt: Die Hosenträger ihres Mannes Victor-Emmanuel. Absender: Das Hotel »Zur zärtlichen Miezekatze«. So entsteht der Floh in Raymondes Ohr und springt von da aus munter in andere Gehörgänge über: Ihr Ehemann muss eine Geliebte haben. Die misstrauische Raymonde bittet daraufhin ihre Freundin Lucienne, einen Liebesbrief zu schreiben. Mit diesem lockt sie – als eine »unbekannte Verehrerin« – den angeblich untreuen Ehemann zu einem Rendezvous in besagtes Hotel. Der unschuldige Victor-Emmanuel glaubt an eine Verwechslung und schickt seinen Freund Tournel in das zwielichtige Etablissement. Dieser trifft dort aber nicht nur Raymonde und deren Freundin, sondern macht auch noch Bekanntschaft mit einem eifersüchtigen Ehemann, einem wildgewordenen Engländer und dem betrunkenen Hoteldiener, der Victor-Emmanuel zum Verwechseln ähnlich sieht. Und so finden sich plötzlich alle Bewohner des Hauses Chandebise hier ein, ohne die anderen treffen zu wollen. Feydeaus Komödie nimmt frivol und temporeich die Doppelmoral und Dekadenz des neuen Bürgertums aufs Korn. Die besondere Wirkung entsteht dabei durch den ausgefeilten Wortwitz und eine turbulente Abfolge überraschender Handlungssequenzen.

So ein Stück funktioniert natürlich nur mit einem großartigen Ensemble und es gelang mir wieder erstklassige Schauspieler nach Stockerau zu locken, die die Festspiele mit ihrer Spiellust zu einem Erfolg führen.

**Besetzung:**

Victor-Emmanuel Chandebise / Poche - Alfred Pfeifer; Raymonde Chandebise - Dorothea Parton Camille Chandebise - Gerome Ehrler, Romain Tournel - Fritz Hammel; Dr. Finache - Paul Schmitzberger; Carlos Homenides de Histangua - Christian Spatzek; Lucienne Homenides de Histangua - Andrea Spatzek, Augustin Ferraillon - Gerhard Karzel; Olympe Ferraillon - Olivia Silhavy Etienne Rugby - Goran David; Baptistin - Peter Lodynski; Eugenie - Hanna Gruber, Gernot Kranner

Ensemble & Team:
Regie & Intendanz: Christian Spatzek Bühnenbild: Manfred Waba; Kostüme: Barbara Langbein; Maske: Barbara Demuth; Musik: Peter Uwira; Assistenz: Susanne Guinand; Öffentlichkeitsarbeit & Marketing: Eva Zemanek

Tickets über [www.wien-ticket.at](http://www.wien-ticket.at) & www.oeticket.com & im Bürgerservice der Stadtgemeinde Stockerau 02266 67689

Eine erstklassige Aufzeichnung von unserem „Einen Jux will er sich machen“ der Festspiele Stockerau 2019 auf DVD – ist im Bürgerservice erhältlich!